DAAD

Pressemitteilung

Auslandspraktika in über 80 Ländern für deutsche Studierende über die IAESTE

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[mailto:presse@daad.de]

« Zurück zur Ergebnisliste
[/presse/pressemitteilungen/?page=70&]

Fachpraktika im Ausland sind oft der erste Schritt zum erfolgreichen Berufseinstieg

Bonn, 11.2.2014. Bei der Suche nach Praktikumsplätzen berät und unterstützt die internationale Organisation IAESTE (International Association for the Exchange of Students for Technical Experience). Sie vermittelt seit über 65 Jahren weltweit Praktika für Studierende der ingenieur- und naturwissenschaftlichen sowie land- und forstwirtschaftlichen Fachrichtungen. Der deutsche Zweig arbeitet unter dem Dach des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD). Bei der jüngsten Generalkonferenz der IAESTE in Quito/Ecuador, auf der 85 Länder vertreten waren, wurden rund 6.000 Praktikumsplätze auf die Mitgliedsländer verteilt. Fast 1.000 Plätze für deutsche Studierende vergibt der DAAD in diesen Tagen an die 120 lokalen IAESTE-Stellen der deutschen Hochschulen. Für 2014 haben sich knapp 3.500 Studierende um ein IAESTE-Auslandspraktikum beworben.

Die deutsche Wirtschaft und deutsche Forschungseinrichtungen stellen 2014 mit rund 1.000 Praktikumsplätzen für ausländische Studierende erneut den Großteil der weltweit zur Verfügung stehenden Plätze bereit. ''Die Teilnahme am IAESTE-Programm bietet den deutschen und ausländischen Unternehmen ebenso wie den wissenschaftlichen Einrichtungen einen einzigartigen Rahmen, um die ‚High Potentials' aus Ingenieur- und Naturwissenschaften und Fach- und Führungskräfte von morgen kennenzulernen. Ich appelliere an Wirtschaft, Forschungs- und Hochschuleinrichtungen in Deutschland und im Ausland, im eigenen Interesse

in Deutschland und im Ausland, im eigenen Interesse auch weiterhin verstärkt Praktikumsplätze für dieses renommierte Austauschprogramm bereit zu stellen'', sagt DAAD-Präsidentin Prof. Margret Wintermantel.

Global ausgerichtete Unternehmen erwarten heute neben einer qualifizierten Ausbildung selbstverständlich eine internationale Orientierung und Praxiserfahrungen im Ausland. Zahlreiche empirische Untersuchungen belegen, wie vorteilhaft sich Auslandspraktika auf die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen auswirken.

Die weltweite Praktika-Vermittlungsorganisation IAESTE setzt sich schon seit Jahrzehnten für die enge Verzahnung von Theorie und Praxis in der Hochschulausbildung ein. Der deutsche Nationalsekretär Günter Müller-Graetschel wurde für drei Jahre in das IAESTE-Board gewählt. In Deutschland wird das Programm vom Auswärtigen Amt und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

KONTAKT:

Günter Müller-Graetschel,
DAAD, Leiter des Referats „Internationaler Praktikantenaustausch, Carlo Schmidt-Programm“,
Tel.: 0228/882-226
E-Mail: mueller-graetschel@daad.de